



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

wir freuen uns auf die erste **Mitgliederversammlung** in diesem Jahr. Sie findet am Donnerstag, den 29.06.2023, ab 19 Uhr im großen Saal des Röthelheimtreffs (Schenkstraße 111) statt. Hier gibt es keine Gaststätte, Getränke stellt der Verein.

Die offizielle Einladung und Tagesordnung steht in der Einladungsmail. Da das Finanzamt unsere Steuererklärung 2021 beanstandet hat, klären wir erst dies, bevor wir die Jahreserklärung 2022 einreichen. Evtl. ist dies bis 29.06. geschehen, aber dann sicherlich noch nicht von den Kassenprüfern überprüft.

In den letzten Newslettern (März, Mai und Dezember 2022) haben wir bereits darauf hingewiesen, dass Carsharing in Erlangen stark ausgebaut wurde, von CSE und unserem Partner book-n-drive. CSE hat in 2022 das 700. Mitglied begrüßt, leider druckten die Erlanger Nachrichten keinen Bericht, schade! Wir wachsen kontinuierlich, haben durch Wegzüge natürlich auch Kündigungen.

In 2022 und zum Übergang 2023 haben wir **9 neue Elektrofahrzeuge** (3 Renault Zoes und 6 BMWi3) geleast und die drei Fahrzeuge der Kooperationspartner in Spardorf, Buckenhof, Uttenreuth ersetzt. In Herzogenaurach haben wir den Zoe ersetzt und einen BMWi3 in die **Herzobase an eine neue Station** gestellt. Leider hat die Gemeinde Kalchreuth nach langem Hin und Her die Kooperation doch wieder abgesagt, der dafür vorgesehene BMW steht vorerst an der alten Station in **Uttenreuth an der Marloffsteiner Straße**. Auch der geplante Einsatz eines BMW am neuen Bauprojekt in **Buckenhof/Obere Büch** kann noch nicht erfolgen, da der Parkplatz und der Gehweg an der seit Monaten fertiggestellten Ladesäule nicht vorankommt (Termin eigentlich 01.04.). Die Kooperationen wurden (mit Ausnahme von Heroldsberg) vertraglich auf neue Füße gestellt und CSE tritt hier stärker als Dienstleister mit eigenen Fahrzeugen auf.

Da ein neuer Corsa leider einen Totalschaden hatte und wir unsere zwei ältesten Benzinfahrzeuge nun auswechseln (Corsa und Zafira CS 53), sind neue Standorte noch nicht in Sicht (Rennesstraße, Büchenbach...), obwohl wir **zwei neue Corsas und einen neuen 7-Sitzer (Toyota ProAce in der Elisabethstraße statt Zafira)** angeschafft haben. Wir arbeiten aber mit unserem Partner book-n-drive an einem Konzept für Erlangen, das neue Fahrzeuge und Standorte ins Visier nimmt.

Durch die Umstellungen bei den Partnern auf CSE-Fahrzeuge (Laufzeit der Verträge 3 Jahre) mussten wir das System der passiven Mitgliedschaft anders strukturieren, sie haben übergangsweise vollen Zugang zu allen Fahrzeugen. Da wir an einem neuen Beitrags- und Tarifsystem arbeiten, wird sich hier kurzfristig nichts ändern. Die Vorstellungen des Vorstands zum neuen System stellen wir auf der MV vor und diskutieren sie mit allen anwesenden Mitgliedern. Da wir mittlerweile viele „Stationspaten“ für kleine Tätigkeiten an den Fahrzeugen, zwei „Autochefs“ für größere Schadensbehebungen sowie stundenweise eine Bürokräft eingestellt haben, müssen wir tendenziell Kosten senken oder Einnahmen erhöhen, da unsere Tarife ja nur kostendeckend kalkuliert sind. Wir arbeiten mit dem Partner book-n-drive an Kostensenkungspotentialen, die nur eine große CSO kennt und hat. Da Flinkster an einer neuen Plattform arbeitet (die Frankenflitzer von book-n-drive in Nürnberg sind schon auf MOQO), werden die Systemgebühren ebenfalls ansteigen, so dass wir um höhere Tarife nicht herumkommen werden. Wir werden aber immer günstiger als die Konkurrenz sein und bieten Ihnen als örtlicher Verein auch einen Mehrwert (soziale und ökologische Ziele).

Leider bucht die Hotline weiterhin CSE-Mitglieder innerhalb von Erlangen bei Stornierungen auch auf andere CSOs um (höhere Tarife und Selbstbeteiligung!). Bitte widersprechen Sie gegebenenfalls dieser Umbuchung (Fahrzeugkennzeichen mit ER fordern) oder stornieren Sie. Wir könnten dies technisch nur abstellen, indem wir allen CSE-Mitgliedern in Erlangen den Zugang zu Scouter- und bnd-Fahrzeugen sperren, das wollen wir nicht.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass alle Benzinfahrzeuge ins Ausland fahren können. Bitte melden Sie die Fahrt mit Zielland aber mindestens 2 Wochen vorher an, dann erfolgt nochmals ein Check, eine Reinigung und die Originalpapiere werden ins Fahrzeug gelegt. Für die E-Fahrzeuge haben wir weiterhin nur die Ladekarten vom Ladeverbund FrankenPlus in den Fahrzeugen, sie können außerhalb natürlich privat mit Handy oder Kreditkarte an den dafür

freigeschalteten Säulen laden. Wir brauchen für das Finanzamt eine Rechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer nur für diesen Ladevorgang, deshalb müssen Sie in diesem Fall die Ladekosten privat tragen. Wir empfehlen, weite Fahrten mit dem Zug oder den Benzin/Hybrid-Fahrzeugen zu tätigen, vielen Dank für Ihr Verständnis. Mittelfristig arbeiten wir an einer Lösung, der Charge+ Karte. Wir müssen aber mittlerweile auch die Ladekosten im Auge behalten, wir zahlen bereits über 1000 € Stromkosten im Monat!

Bitte nutzen Sie -so möglich- die Tankkarte im DKV-System, dies erspart uns viel Arbeit. Wiederholtes Tanken bei der SUPOL durch die immergleichen Mitglieder (einzige Tankstellenkette, die nicht im DKV-System ist) kann mit einer Aufwandsgebühr belegt werden! Nutzen Sie bei Autobahnfahrten die Autohöfe, die ebenfalls alle DKV-Mitglieder sind. So helfen Sie, Kosten zu sparen. Helfen Sie mit „Freiwillig Tempo 130“ oder weniger bzw. dem „Ecomodus“ bei E-Autos mit, den Spritverbrauch und die Emissionen zu senken, die Natur und der Verein dankt.

Nutzen Sie für Schadensmeldungen unbedingt die Flinkster-App. Anrufe bei der Hotline dauern und kosten den Verein unverhältnismäßig viel Geld. Helfen Sie uns, die sehr hohen Hotlinekosten zu senken, indem Sie nur bei Notfällen dort anrufen. Die neue App gibt eine Übersicht über die gemeldeten Schäden, leider vorerst nur als Verbaltext, noch nicht in Fotoansicht. Sie können zu Ihrer Entlastung neue oder nicht markierte Schäden fotografieren und in die App einstellen, über die App die Buchung verändern oder stornieren. Die Hotline berechnet uns nicht nur Ihren Anruf, sondern auch folgende „Bearbeitungsminuten“.

Da noch keine Klagen über zu geringe Akkuladung vorliegen, belassen wir die „Karenzzeit“ bei E-Fahrzeugen zwischen zwei Buchungen bei 30 Minuten. Falls wir feststellen, dass der Ladestand nicht für „normale“ Fahrten reicht, müssen wir diese erhöhen, reduzieren damit auch die Verfügbarkeit. Sie können zu Hause oder im Büro vor Fahrtbeginn den aktuellen Ladezustand in der App prüfen. Das Ladekabel bei ZOE und BMWi3 bitte immer im hinteren Kofferraum deponieren (Der BMW hat auch einen vorne).

Derzeit sind die Stationslinks auf der Homepage nicht ganz aktuell. Es wird an einer Aktualisierung bzw. neuen Homepage gearbeitet. Auf www.flinkster.de unter „Auto buchen“ finden Sie auf der Ortsseite „Erlangen“ immer alles aktuell und können auch die Verfügbarkeit aller in Erlangen buchbaren Autos ansehen (CSE, Scouter, book-n-drive). Wir werden auch bald einen Imagefilm (bitte interessierten Nachbarn und Verwandten zeigen 😊) und ein Einweisungsvideo (mit unserem 700. Mitglied aus Spardorf 😊) verlinken, so dass Sie vergessene Details nach“lesen“ können.

Manfred Reinhart
im Namen des gesamten Vorstands von Carsharing Erlangen e.V.